

MicroVee™

BEDIENUNGSANLEITUNG

(120V/230V)



Audio-/Video-Subwoofer-System



WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE



VORSICHT
GEFAHR VON STROMSCHLÄGEN
NICHT ÖFFNEN



Vorsicht

Um der Gefahr von Stromschlägen vorzubeugen, das Gehäuse (bzw. die Rückwand) nicht abnehmen. Im Inneren befinden sich keine Teile, die vom Benutzer gewartet werden können. Reparatur- und Wartungsarbeiten nur von entsprechend qualifizierten Kundendiensttechnikern durchführen lassen.

Das Symbol „Blitz mit Pfeilspitze“ soll den Benutzer warnen, dass im Gehäuse des Produkts eine nicht isolierte „gefährliche Spannung“ vorhanden ist, die so hoch sein kann, dass die Gefahr von für Menschen gefährlichen Stromschlägen besteht.

Das Symbol „Ausrufezeichen“ soll den Benutzer auf wichtige Bedienungs- und Wartungshinweise in der Begleitdokumentation des Produkts aufmerksam machen.

1. **Anweisungen durchlesen** – Lesen Sie sämtliche Sicherheits- und Bedienungshinweise, bevor Sie das Produkt in Betrieb nehmen.
2. **Anweisungen aufbewahren** – Bewahren Sie die Sicherheits- und Bedienungshinweise zum späteren Nachschlagen auf.
3. **Warnungen beachten** – Berücksichtigen Sie alle Warnungen auf dem Produkt und in der Bedienungsanleitung.
4. **Anweisungen befolgen** – Folgen Sie allen Bedienungs- und Verwendungshinweisen.
5. **Wasser und Feuchtigkeit** – Verwenden Sie das Produkt nicht in der Nähe von Wasser – z. B. an Badewannen, Wasch- oder Spülbecken, in einem feuchten Keller, am Schwimmbadenrand o. ä.
6. **Rollwagen und Ständer** – Das Produkt sollte nur mit einem vom Hersteller empfohlenen Wagen oder Stativ verwendet werden.
7. **Wand- oder Deckenmontage** – Eine Wand- oder Deckenmontage des Produkts darf nur gemäß den Herstellerempfehlungen erfolgen.
8. **Belüftung** – Das Produkt muss so positioniert werden, dass am Installationsort eine unbehinderte Luftzirkulation möglich ist. Beispielsweise darf das Produkt nicht auf einem Bett, Sofa oder Teppich oder auf einer ähnlichen Oberfläche aufgestellt werden, die die Belüftungsöffnungen überdecken kann; auch die Aufstellung in einem Bücherregal oder Schrank ist nicht zulässig, wenn dies den Luftstrom durch die Belüftungsöffnungen behindern würde.
9. **Wärme** – Das Produkt darf nicht in der Nähe von Wärmequellen wie Heizkörpern, Heizluftausströmern, Öfen oder sonstigen Wärme abstrahlenden Produkten installiert werden.
10. **Stromversorgung** – Das Produkt darf ausschließlich an eine Stromversorgung des Typs angeschlossen werden, der in der Bedienungsanleitung genannt oder auf dem Produkt angegeben ist.
11. **Erdung oder Polung** – Dieses Produkt ist eventuell mit einem gepolten Wechselspannungs-Netzstecker ausgerüstet (bei dem einer der Kontakte breiter ist als der andere). Dieser Stecker passt nur in einer Ausrichtung in die Netzsteckdose. Dies dient zu Ihrer Sicherheit! Wenn sich der Stecker nicht ganz einstecken lässt, versuchen Sie, ihn um 180° zu drehen. Falls der Stecker dann noch immer nicht eingesteckt werden kann, ist die Steckdose veraltet und muss von einem Elektriker ausgetauscht werden. Die Polung des Steckers ist ein Sicherheitsmerkmal und darf keinesfalls durch Manipulationen außer Kraft gesetzt werden!
12. **Schutz des Netzkabels** – Netzkabel müssen so verlegt werden, dass keine Personen darauf treten und dass sie nicht von darauf oder daneben abgestellten Gegenständen gequetscht werden können. Besonders gefährdet sind die Kabel in der Nähe von Steckern und Steckdosen sowie am Gehäuseeintritt in das Produkt.
13. **Reinigung** – Das Produkt darf nur gemäß den Herstellerempfehlungen gereinigt werden.
14. **Nichtbenutzung** – Der Netzstecker des Produkts sollte abgezogen werden, wenn das Gerät längere Zeit nicht verwendet wird.
15. **Eindringen von Gegenständen und Flüssigkeiten** – Achten Sie darauf, dass keine Gegenstände in das Gehäuse fallen und keine Flüssigkeiten darüber verschüttet werden.
16. **Zu reparierende Schäden** – In den folgenden Fällen muss das Produkt durch den qualifizierten Kundendienst repariert werden:
 - a. Das Netzkabel oder der Netzstecker wurde beschädigt.
 - b. In das Produkt sind Gegenstände gefallen, oder Flüssigkeit wurde darüber verschüttet.
 - c. Das Produkt ist im Regen nass geworden.
 - d. Das Produkt scheint nicht wie gewohnt zu funktionieren oder weist eine deutlich veränderte Leistung auf.
 - e. Das Produkt wurde fallen gelassen oder beschädigt.
17. **Wartung** – Versuchen Sie nicht, Wartungsarbeiten am Produkt durchzuführen, die über den Umfang der in der Bedienungsanleitung beschriebenen Maßnahmen hinausgehen. Alle darüber hinausgehenden Wartungsmaßnahmen dürfen ausschließlich von entsprechend geschulten Fachkräften durchgeführt werden.
18. **Blitzschlag** – Damit das Produkt bei einem Gewitter oder während längerer Abwesenheit und Nichtbenutzung zusätzlich geschützt ist, sollte der Netzstecker in diesen Fällen abgezogen werden.
19. **Überlast** – Wandsteckdosen, Verlängerungskabel oder integrierte Steckdosen nicht überlasten, da dadurch die Gefahr von Bränden oder Stromschlägen entstehen kann.
20. **Zubehör** – Verwenden Sie ausschließlich die vom Hersteller vorgesehenen Zusatz- und Zubehörkomponenten.
21. **Spannung** – Achten Sie darauf, dass der Subwoofer ausschließlich an die vorgeschriebene Netzspannung angeschlossen wird. Schließen Sie die 120-Volt-Version nicht an 230 Volt an und umgekehrt; dies würde zu Beschädigungen am Subwoofer und eventuell zur Gefährdung des Benutzers führen.

VORSICHT: Um Stromschlägen vorzubeugen, muss der breitere Steckerkontakt vollständig in den breiten Schlitz eingeführt werden.

INHALT

Herzlichen Glückwunsch!	1
Aufstellung des Subwoofers	2
Installation	3
Anschluss über LFE-Eingang – Option A	6
Anschluss über Mini-Klinkenbuchsen – Option B	8
Anschluss über Lautsprecherpegel-Klemmen – Option C	9
Verbindungskabel	10
Pflege des Subwoofers	10
Schutzeinrichtungen	10
Fehlersuche und Reparaturmaßnahmen	11
Technische Daten	12
Velodyne-Produkte	14

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

Wir beglückwünschen Sie zum Kauf eines Velodyne MicroVee-Subwoofersystems! Dieses Gerät entspricht dem modernsten Stand der Technik für Bassfrequenz-Wiedergabe und wird Ihnen bei sachgemäßer Handhabung viele Jahre lang Freude bereiten. Bitte lesen Sie diese Anleitung sorgfältig durch, um das Gerät sicher und korrekt anschließen und in Betrieb nehmen zu können.

Vorsicht!

Um der Gefahr von Feuer oder elektrischen Stromschlägen vorzubeugen, setzen Sie dieses Gerät nicht der Einwirkung von Regen oder Feuchtigkeit aus. Um elektrischen Stromschlägen vorzubeugen, das Lautsprechergehäuse und die Abdeckung des Verstärkergehäuses nicht öffnen. Bitte alle am Gerät selbst angebrachten Warnhinweise beachten. Im Gehäuseinneren befinden sich keine Komponenten, die vom Anwender selbst gewartet werden können. Bitte wenden Sie sich in allen Reparaturfragen an den zuständigen Velodyne-Händler oder -Vertriebsbeauftragten.

Hinweis: Das Gerät nicht direkter Sonneneinstrahlung aussetzen und bei hoher Luftfeuchtigkeit nicht verwenden!!!

Vor der Installation

Bitte gehen Sie beim Auspacken des Geräts vorsichtig vor. Das Gerät ist schwer. Seien Sie beim Anheben oder Umsetzen vorsichtig, um Verletzungen zu vermeiden. Der Subwoofer wird mit vier Gummifüßen geliefert, die sich in der Styroporverpackung befinden. Bevor Sie den MicroVee-Subwoofer aufstellen, ziehen Sie die Schutzfolie ab und kleben Sie die Füße auf der Unterseite des Gehäuses fest.

Bitte bewahren Sie den Karton und das gesamte Verpackungsmaterial für eine spätere Verwendung auf. Wenn für den Versand ein anderer Karton verwendet wird, kann dies schwere Beschädigungen des Geräts verursachen. Bitte tragen Sie die Seriennummer in das dafür vorgesehene Feld auf der Garantiekarte ein, um sie bei Bedarf schnell zur Hand zu haben.

Produktmerkmale und Bedienelemente

- Treiberkonfiguration:
 - Aktiver Treiber 6,5" (Kolbendurchmesser 5") mit 2"-Hochtemperatur-Schwingspule und
 - zwei Passivstrahler 6,5" (5" Kolbendurchmesser)
- Integrierter Klasse-D-Verstärker mit 1200 Watt Dynamikleistung / 600 Watt Effektivleistung
- Einstellbare (50–200 Hz) Tiefpass-Frequenzweiche (abschaltbar)
- Ein- und Ausgänge für Line-Pegel (Mini-Klinkenstecker)
- LFE-Eingang
- Lautsprecherpegel-Eingänge
- Lautsprecherpegel-Ausgänge mit Hochpass-Frequenzweiche 120 Hz
- Signalabhängige automatische Ein-/Ausschaltung (aktiv/inaktiv)
- Variable Lautstärkeinstellung
- Wählbare Phasenlage (0° oder 180°)
- Tiefpass-Frequenzweichen mit mehrfach abgestufter Steilheit (von 12 dB/Oktave bis 48 dB/Oktave)
- Treiber-Schutzschaltung (Driver Displacement Control) zur Vorbeugung vor zu großen Auslenkungen und Amplitudenbegrenzung
- Gummieinfassung als Schutz bei großen Auslenkungen
- Überdimensionierter Spider für Linearität bei großen Auslenkungen

AUFSTELLUNG DES SUBWOOFERS

Als ersten Schritt zur Installation Ihres neuen MicroVee-Subwoofers müssen Sie festlegen, an welcher Stelle in Ihrem Hörraum er aufgestellt werden soll. Packen Sie das Gerät vorsichtig aus und orientieren Sie sich an den folgenden Richtlinien, um den optimalen Aufstellungsort im Raum zu ermitteln.

Subwoofer strahlen extrem tiefe Frequenzen ab, die sich im Wesentlichen in alle Richtungen gleichmäßig ausbreiten. Bitte beachten Sie, dass Frequenzgang und Ausgangspegel je nach den akustischen Eigenschaften des Hörraums durch den Aufstellungsort dramatisch beeinflusst werden können. Die optimalen Wiedergabeeigenschaften liefert der Subwoofer bei Aufstellung im Abstand von bis zu 30 cm von einer Zimmerecke; bei dieser Anordnung lassen sich die höchsten Ausgangspegel und eine optimale Ausbreitung der tiefen Frequenzen erzielen. Nach Möglichkeit sollte der Subwoofer an einer Wand aufgestellt werden. Der ungünstigste Aufstellungsort für einen Subwoofer befindet sich normalerweise in größerem Abstand von den Wänden in Nähe der Raummitte; solche Aufstellungsorte sollten Sie nach Möglichkeit vermeiden. Wenn Sie zur Stereowiedergabe zwei Velodyne-Subwoofer paarweise einsetzen möchten, sollten Sie vorzugsweise jeden der beiden Subwoofer in der Nähe des Satellitenlautsprechers für den betreffenden Kanal aufstellen.

In bestimmten Fällen kann die Größe und Art des Möbils im Hörraum die optimale Anordnung der Lautsprecher unmöglich machen. Um den bei Ihren räumlichen Verhältnissen idealen Aufstellungsort zu finden, müssen Sie vermutlich ein wenig experimentieren. Wir empfehlen, während der Installation versuchsweise Änderungen im Hörraum vorzunehmen, bis Sie herausgefunden haben, wie Sie das optimale Klangbild für Ihre typische Hörposition erzielen können.

Unabhängig vom Aufstellungsort muss sich der Velodyne-Subwoofer stets aufrecht stehen (Membran nach vorn). Wenn sich der Subwoofer beim Gebrauch oder Versand oder bei der Lagerung längere Zeit in einer anderen Stellung befindet, kann dies zu Schäden am Gerät führen, die von der Garantie nicht gedeckt sind.

Vorsicht! Im Gehäuse des Subwoofers befinden sich elektronische Schaltungen. Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen wie Heizlüftern, Heizkörpern etc. auf. Vermeiden Sie auch Standorte in der Nähe von Feuchtigkeitsquellen wie Verdampfer-Klimatisierungsgeräten, Luftbefeuchtern etc. Das Netzkabel muss so verlegt werden, dass es trittgeschützt ist und die Isolation oder die Leiter des Kabels nicht durch Einklemmen oder Zusammendrücken beschädigt werden können.

INSTALLATION

Ihr neuer Velodyne-Subwoofer ermöglicht mehrere Installationsvarianten. Bitte lesen Sie die folgenden Installationshinweise vollständig durch, um entscheiden zu können, welche Installationsart bei Ihrer Anlage am besten geeignet ist. **Denken Sie daran, die gesamte Installation bei ausgeschalteter Anlage durchzuführen, um eventuellen Schäden vorzubeugen.**

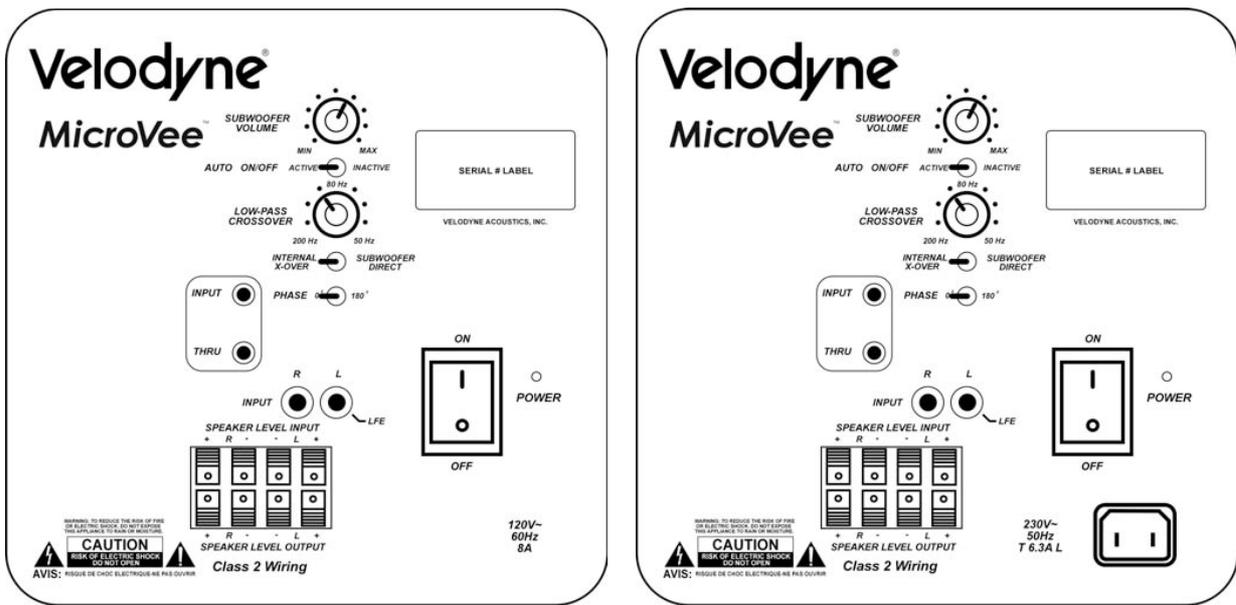


Abbildung 1. MicroVee – Rückseite

Wichtig!!! Sicherstellen, dass der Subwoofer ausschließlich an die vorgeschriebene Netzspannung angeschlossen wird. Die 120-Volt-Version nicht an 230 Volt anschließen und umgekehrt; dies würde zu Beschädigungen am Subwoofer und eventuell zur Gefährdung des Benutzers führen.

Eingänge

Ihr neuer Subwoofer ist mit Eingängen für Lautsprecher-Signalpegel und Line-Signalpegel sowie für Mini-Klinenstecker ausgestattet. Verwenden Sie die **LINE-PEGEL**-Buchsen zum Anschluss des Subwoofers an einen Vorverstärker, Signalprozessor, eine Line-Pegel-Frequenzweiche oder einen Receiver mit Vorverstärkerausgängen. Die **LAUTSPRECHERPEGEL**-Buchsen können direkt mit den Lautsprecheranschlüssen eines Verstärkers, integrierten Verstärkers oder Receivers verbunden werden. Die Verstärkerendstufe wird bei Verwendung dieser Eingänge aufgrund ihrer sehr hohen Impedanz nicht zusätzlich belastet. Verwenden Sie die **MINI-KLINKEN**-Eingänge für den Anschluss an eine Docking-Station oder ein mobiles Wiedergabegerät.

Wichtig!!! Verwenden Sie keinesfalls mehrere Anschlüsse (LINE-PEGEL, LAUTSPRECHERPEGEL und Mini-Klinenbuchsen) gleichzeitig!

MINI-KLINKENBUCHSE „THRU“

An dieser Buchse wird das durchgeschleifte Eingangssignal von der Mini-Klinkenbuchse „Input“ unverändert bereitgestellt.

Lautsprecherausgänge (SPEAKER LEVEL OUTPUT)

An diese Anschlüsse für Signale mit Lautsprecherpegel werden Ihre Hauptlautsprecher angeschlossen. Eine 120-Hz-Hochpass-Frequenzweiche filtert die Bassfrequenzen aus dem Signal für die Hauptlautsprecher. Dadurch werden sie von der Basswiedergabe entlastet, so dass sich die Leistung des Gesamtsystems verbessert.

Lautstärkeregler (SUBWOOFER VOLUME)

Hiermit können Sie die Wiedergabelautstärke des Subwoofers an die der Hauptlautsprecher Ihrer Anlage anpassen. Dieser Regler sollte so eingestellt werden, dass Sie bei Musikwiedergabe von den Hauptlautsprechern einen ähnlichen Lautstärkeindruck erhalten wie vom Subwoofer. Ein guter Ausgangspunkt für die Einstellung am Lautstärkeregler sind drei oder vier Skalenpunkte über Minimum.

ACHTUNG: Einige Receiver-Hersteller wählen als Voreinstellung für den Subwoofer-Ausgangskanal einen Minimalpegel. Es ist aber sehr wichtig, dass dieser „Sub-Out“-Kanal Ihres Receivers auf den gleichen Ausgangspegel eingestellt ist wie die Kanäle vorne rechts und links. Das Verfahren für die Pegeleinstellung der einzelnen Kanäle entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung für Ihren Receiver. Wenn der Sub-Out-Kanal des Receivers zu niedrig eingestellt ist, wirkt das Ausgangssignal Ihres Receivers eventuell zu schwach, verrauscht oder gestört, und die Ein-/Ausschaltautomatik kann nicht korrekt arbeiten.

Tiefpass-Trennfrequenz - 50 bis 200 Hz (LOW-PASS CROSSOVER)

Bei allen Eingängen werden der linke und der rechte Kanal summiert; das dabei entstehende Signal wird vor der Verstärkung über eine einstellbare Tiefpass-Frequenzweiche geleitet. An der Frequenzweiche können Sie die Obergrenze des Subwoofer-Frequenzgangs auf einen Wert zwischen 50 und 200 Hz einstellen. Oberhalb der hier eingestellten Frequenz beginnt der Frequenzgang des Subwoofers abzufallen. Sie sollten die Trennfrequenz so einstellen, dass sich ein glatter, nahtloser Übergang zwischen dem Subwoofer und den Hauptlautsprechern Ihrer Anlage ergibt. Wenn Ihre Hauptlautsprecher relativ klein sind und nur in geringem Maße tiefe Frequenzen wiedergeben können, sollten Sie hier eine höhere Frequenz einstellen (z. B. 100–120 Hz) als bei größeren Lautsprechern mit einer stärkeren Wiedergabe tiefer Frequenzen. Entsprechend sollten Sie bei größeren Lautsprechern an diesem Regler zunächst eine niedrigere Trennfrequenz einstellen, z. B. 80 Hz.

Einstellung der Phasenlage (0°/180°)

Mit diesem Schalter können Sie die Phasenlage des Subwoofer-Ausgangssignals um 180° „umkehren“, um eine eventuelle Verpolung und die dadurch entstehende Signalauslöschung zwischen dem Subwoofer und den Hauptlautsprechern zu korrigieren. Um die Korrektur vorzunehmen, lassen Sie Ihre Anlage einfach Musik wiedergeben. Beobachten Sie dann, wie sich die Wiedergabe der Bassfrequenzen verändert, wenn Sie zwischen den beiden Stellungen des Schalters umschalten. In der richtigen Schalterstellung werden die tiefen Frequenzen lauter wiedergegeben.

Frequenzweichen-Schalter (INTERNAL X-OVER / SUBWOOFER DIRECT)

Mit diesem Schalter kann die interne Frequenzweiche des MicroVee umgangen werden. Dies ist bei bestimmten Anlagenkonfigurationen erforderlich, wenn das Signal über externe Prozessoren mit eigener Frequenzweiche geführt wird. Stellen Sie den Schalter einfach auf **SUBWOOFER DIRECT**, um die interne Frequenzweiche zu deaktivieren. Für alle anderen Installationen, bei denen keine separate elektronische Frequenzweiche vorhanden ist, empfehlen wir, den Schalter auf **INTERNAL X-OVER** eingestellt zu lassen, um optimale Wiedergabeeigenschaften zu erzielen.

HINWEIS: Ausführlichere Erläuterungen hierzu finden Sie weiter unten im Abschnitt „Hinweise zu Frequenzweichen“.

Automatische Einschaltung

Wenn diese Funktion mit der Schalterstellung „Active“ eingeschaltet ist, können Sie den Hauptschalter des Subwoofers ohne Bedenken ständig eingeschaltet lassen. Der Subwoofer schaltet sich automatisch ein, sobald er ein Audio-Signal empfängt. Wenn am Eingang ca. 15 Minuten lang kein Signal vorhanden ist, wechselt das Gerät in den Standby-Modus. Im Standby-Modus ist die Leistungsaufnahme minimal. Sie können diese Funktion ausschalten, indem Sie den Schalter in die Einstellung „Inactive“ stellen.

ACHTUNG: Wenn der Signalpegel des Sub-Out-Kanals am Receiver zu niedrig ist, kann diese Funktion nicht richtig arbeiten. Lesen Sie dazu den Abschnitt LAUTSTÄRKEREGLER auf der vorausgegangenen Seite.

Hauptschalter

Der Hauptschalter befindet sich am unteren Teil des Gerätes. Mit diesem Kippschalter wird der Subwoofer komplett ein- bzw. ausgeschaltet. Stellung 1 (oben) bedeutet „Ein“, Stellung 0 (unten) bedeutet „Aus“. Wenn das Gerät längere Zeit nicht verwendet wird, sollte es am Hauptschalter ausgeschaltet werden.

Hinweise zu Frequenzweichen

Der MicroVee ist dafür ausgelegt, den gesamten Frequenzbereich des Audiosignals als Eingangssignal zu verwenden. Manche Prozessoren/Receiver verfügen über eine Buchse „Subwoofer Out“ (oder „LFE“), die das Ausgangssignal Frequenzweiche im Receiver liefert, das heißt, ein Signal, bei dem die oberen Frequenzanteile bereits herausgefiltert wurden. Bitte informieren Sie sich in der Bedienungsanleitung Ihres Receivers, wie diese Einstellung vorzunehmen ist. In seltenen Ausnahmefällen kann diese Kombination der Frequenzweiche des Receivers mit der internen Frequenzweiche des Subwoofers dazu führen, dass das Ausgangssignal zu leise und mit Störungen wiedergegeben wird. Bei dieser Anschlussvariante müssen Sie eventuell die Frequenzweiche entweder im Prozessor oder im MicroVee überbrücken. In manchen Fällen lässt sich die maximale Wiedergabeleistung wiederherstellen, indem einfach an einer der beiden Frequenzweichen eine höhere Trennfrequenz (z. B. 120 Hz) eingestellt wird. Wenn Sie die interne Frequenzweiche des Subwoofers überbrücken möchten, weil dem Gerät bereits das Tiefpass-Signal einer anderen Frequenzweiche zugeführt wird, stellen Sie einfach den mit **INTERNAL X-OVER/SUBWOOFER DIRECT** beschrifteten Schalter auf der Rückseite des Subwoofers auf **SUBWOOFER DIRECT**. Dadurch wird die Frequenzweiche des MicroVee aus dem Signalweg entfernt.

ANSCHLUSS ÜBER LFE-EINGANG – OPTION A

Abbildung 2 zeigt die Verbindung zwischen dem Receiver Ihrer Heimkinoanlage und dem LFE-Eingang auf der Rückseite des Subwoofers. Wenn der Anschluss des Subwoofers auf diese Weise erfolgt, werden sämtliche Niederfrequenz-Signalinformationen vom Ausgang „LFE Out“ oder „Subwoofer Out“ an der Rückseite des Receivers zum Velodyne-Subwoofer übertragen. Diese Verbindungsmethode ist die verbreitetste Anschlussvariante, wenn der Subwoofer in Verbindung mit einem 5.1-Receiver verwendet wird. (Benötigtes Kabel: 1 Mono-Cinch-Kabel.)

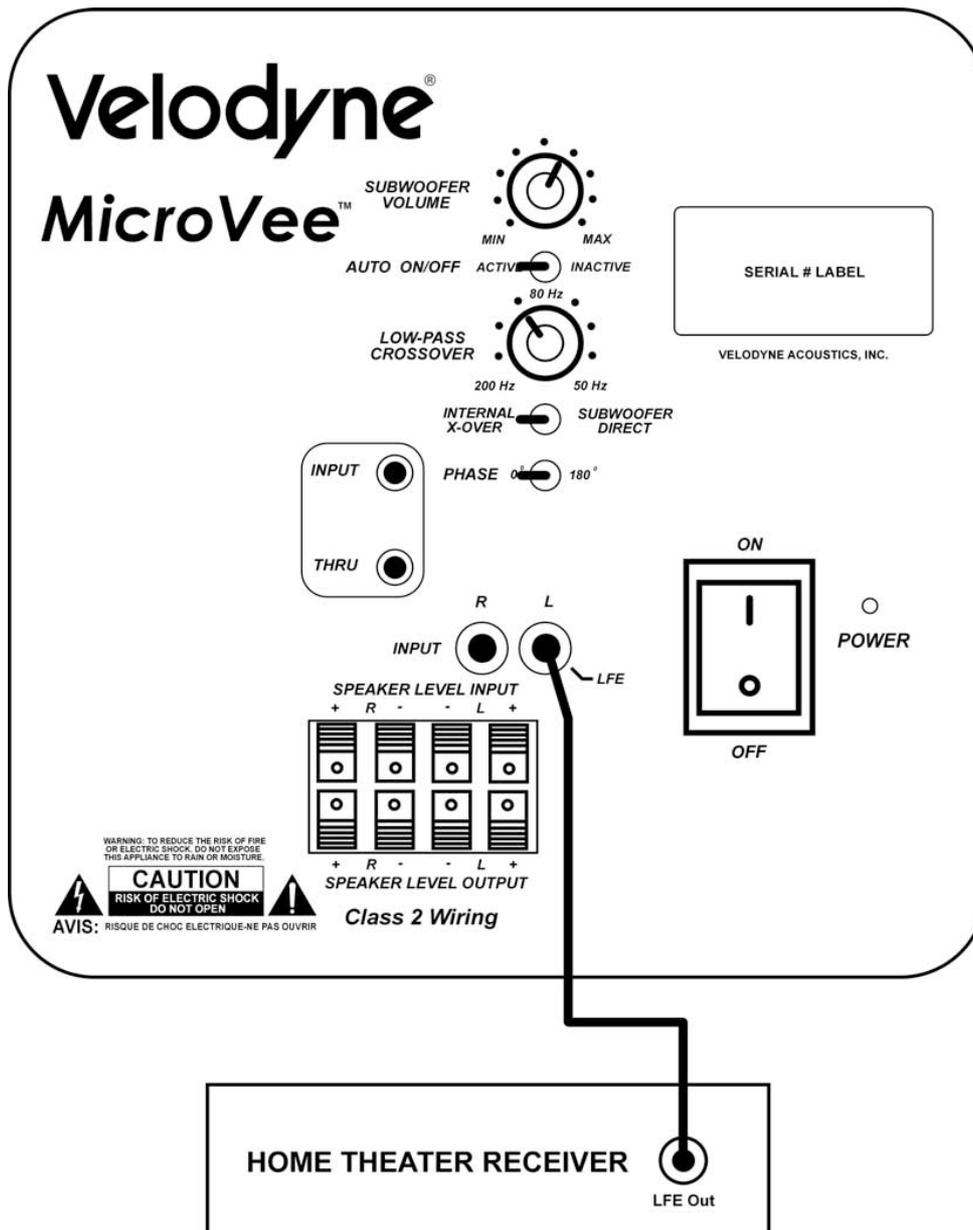


Abbildung 2. Installation mit LFE-Line-Pegel-Eingängen

Hinweise zur Ein-/Ausschaltautomatik

Wenn nur ein Eingangskanal verwendet wird (z. B. bei Anschluss am Subwoofer- oder LFE-Ausgang eines Surround-Signalprozessors), beeinträchtigt dies die Empfindlichkeit der Ein-/Ausschaltautomatik. Wenn nur ein Eingangskanal anstelle von zwei Kanälen verwendet wird, erkennt das Gerät an den Eingängen niedrigere Signalpegel. Dies kann dazu führen, dass sich der Subwoofer bei der Wiedergabe von Programmen mit geringerem Lautstärkepegel fälschlicherweise abschaltet und nicht „aufwacht“, obwohl ein Signal vorhanden ist. Wenn dieser Fall eintritt, können Sie einfach einen „Y“-Adapter verwenden (bei den meisten Händlern erhältlich), um das einzelne Subwoofer-Signal des Prozessors in die beiden Eingänge L & R einzuspeisen. Dadurch schaltet sich das Gerät schon bei niedrigeren Signalpegeln ein.

ANSCHLUSS ÜBER MINI-KLINKENBUCHSEN – OPTION B

Abbildung 3 zeigt die Verbindung zwischen dem Ausgang eines Audio-Players oder einer Spielekonsole mit dem Mini-Klinkenstecker-Anschluss Ihres Velodyne-Subwoofers. Mit dem mitgelieferten Kabel können Sie den Ausgang einer Docking-Station, eines Computers oder einer Spielekonsole mit dem Klinkenbuchsen-Eingang am MicroVee verbinden. Die Satelliten-Lautsprecher werden dann an der Klinkenbuchse „THRU“ auf der Rückseite des MicroVee-Subwoofers angeschlossen. (Von Velodyne geliefertes Kabel: 1,80 m, Stereo-Kabel mit Klinkenstecker 3,5 mm zu Klinkenstecker 3,5 mm.)

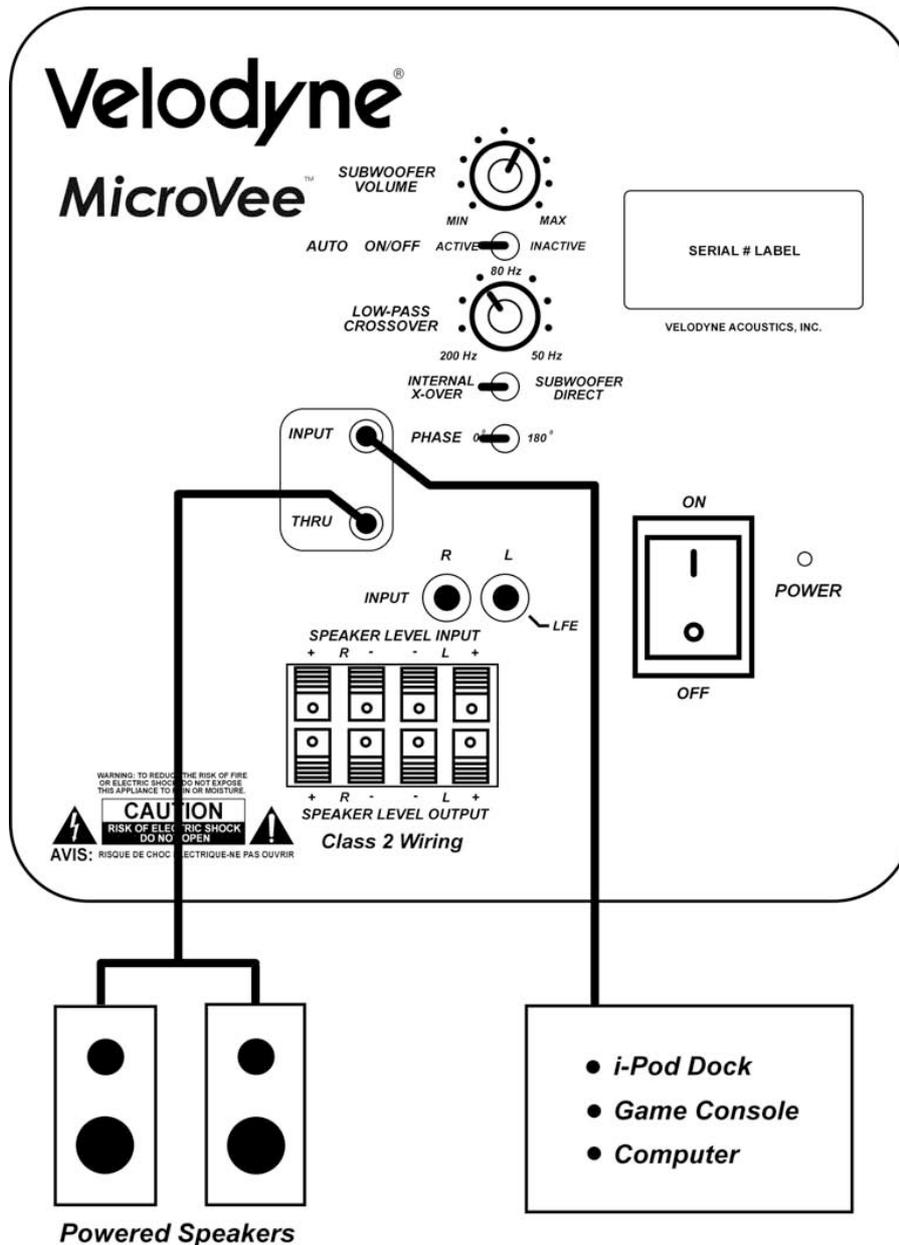


Abbildung 3. Installation mit Line-Pegel-Eingängen (Mini-Klinkenbuchsen)

ANSCHLUSS ÜBER LAUTSPRECHERPEGEL-KLEMMEN – OPTION C

Abbildung 4 zeigt eine einfache Möglichkeit, Ihren Velodyne-Subwoofer direkt an einen Receiver oder integrierten Verstärker anzuschließen, wenn dieser keine Ausgänge mit Line-Pegel aufweist. Sie können die Satelliten auch parallel zum Subwoofer direkt an den Receiver oder Verstärker anschließen. Aufgrund der hohen Eingangsimpedanz macht sich die zusätzliche Last des Subwoofers am Receiver bzw. Verstärker nicht bemerkbar.

Wenn der Anschluss des Subwoofers auf diese Weise erfolgt, werden Ihre Satellitenlautsprecher mit einer Trennfrequenz von 120 Hz angesteuert; dadurch muss der Tiefbass nicht von den Lautsprechern verarbeitet werden, so dass diese die höheren Frequenzen besser wiedergeben können.

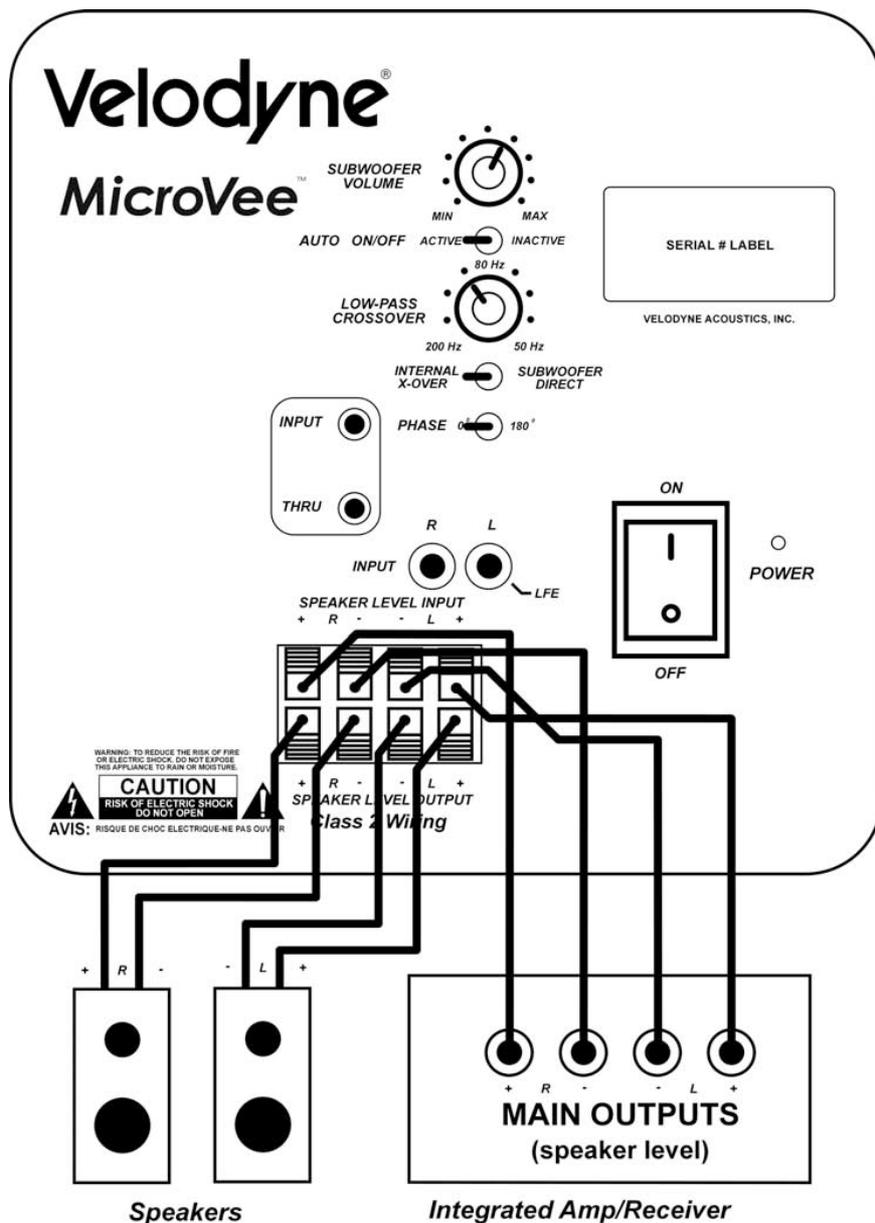


Abbildung 4. Installation mit Lautsprecherpegel-Eingängen

Vorsicht!!! Um Beschädigungen des Hauptverstärkers zu vermeiden, achten Sie bei allen Kabelverbindungen auf die richtige Polarität: Rot (positiv) an rot, schwarz (negativ) an schwarz. Achten Sie darauf, dass alle Anschlüsse guten Kontakt haben und dass keine losen Aderenden oder ausgefransten Kabellitzen vorhanden sind.

VERBINDUNGSKABEL

Wenn Sie Ihren neuen Velodyne-Subwoofer über die Line-Pegel-Buchsen anschließen, verwenden Sie stets abgeschirmte Audiokabel. Qualitätskabel sind in großer Auswahl erhältlich. Wir empfehlen, die Kabellänge möglichst kurz zu halten, um eventuellen Störeinstrahlungen vorzubeugen.

Wenn Sie den Subwoofer über die Lautsprecherpegel-Eingänge anschließen möchten, verwenden Sie hochwertige Lautsprecherkabel mit gut zu den Anschlussklemmen passendem Querschnitt. Achten Sie dabei sehr sorgfältig darauf, dass keine losen Aderenden oder ausgefransten Kabellitzen vorhanden sind, die einen Kurzschluss verursachen und dadurch Ihre Anlage beschädigen könnten. Kabel mit extrem großem Aderquerschnitt passen eventuell nicht richtig in die Anschlussklemmen, so dass ein mangelhafter Kontakt oder möglicherweise ein Kurzschluss die Folge sein kann.

PFLEGE DES SUBWOOFERS

Ihr Velodyne-Subwoofer benötigt keine regelmäßigen Wartungsmaßnahmen; in der Regel ist es völlig ausreichend, aus optischen Gründen die Oberflächen abzustauben oder zu reinigen. Wir raten davon ab, zur Gehäusereinigung aggressive Detergenzien oder Chemikalien einzusetzen: Scheuermittel, Detergenzien oder Reinigungslösungen können die Oberfläche des Gehäuses beschädigen. Wir empfehlen, zur Reinigung des Gehäuses ausschließlich ein feuchtes Tuch zu verwenden.

Unter normalen Bedingungen kann Ihr neuer Subwoofer problemlos ständig eingeschaltet bleiben. Das Gerät verfügt über eine Ein-/Ausschaltautomatik, die den Subwoofer automatisch einschaltet, wenn an den Eingängen ein Signal anliegt, und das Gerät nach einigen Minuten wieder in den Standby-Modus versetzt, wenn kein Signal mehr vorhanden ist. Wenn Sie den Subwoofer längere Zeit nicht nutzen, sollten Sie das Gerät mit dem Hauptschalter an der Geräterückseite ausschalten.

SCHUTZEINRICHTUNGEN

Ihr neuer Subwoofer ist mit speziellen Schutzschaltungen ausgestattet, die maximale Leistung bei höchster Zuverlässigkeit sicherstellen.

Das Gerät ist geschützt vor:

- 1) Übersteuerung von Lautsprecher oder Verstärker
- 2) Überhitzung des Verstärkers
- 3) starken Einbrüchen der Netzspannung.

Der erste Schutzschaltungstyp, der einer Übersteuerung des Lautsprechers oder Verstärkers vorbeugt, ist ständig aktiv, dabei aber in den meisten Fällen nicht hörbar. In bestimmten Extremfällen (anhaltend hohe Ausgangspegel, z. B. beim Einsatz in professionellen Tonanlagen) kann sich das Gerät vorübergehend abschalten. Dies zeigt, dass die Wärme- oder Unterspannungs-Schutzschaltung angesprochen hat. Wenn dieser Fall eintritt, müssen Sie die

Lautstärkeeinstellung reduzieren oder das Gerät ausschalten, bis die normalen Betriebsbedingungen wiederhergestellt sind. Außerdem ist es eventuell sinnvoll, das Gerät an eine andere Steckdose anzuschließen, da ein Absinken der Netzspannung bei großer Last am deutlichsten wahrnehmbar ist und dazu führen kann, dass sich das Gerät zeitweise ein- und ausschaltet.

FEHLERSUCHE UND REPARATURMASSNAHMEN

Bevor Sie sich mit Ihrem Verstärker oder Subwoofer an den Kundendienst wenden, sollten Sie alle Systeme überprüfen. Der folgende einfache Leitfaden für die Fehlersuche soll Sie dabei unterstützen.

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät an eine Strom führende Netzsteckdose angeschlossen ist.
2. Ist der Hauptschalter eingeschaltet?
3. Empfängt das Gerät ein Signal von der Signalquelle?
4. Sind alle Bedienelemente (Lautstärke, Trennfrequenz, Phasenlage etc.) richtig eingestellt?
5. Wenn das Gerät mit hoher Wiedergabelautstärke verwendet wurde, hat eventuell eine der Schutzschaltungen ausgelöst. Hat sich der Verstärker überhitzt?
6. Wurde die Power-Taste auf der Fernbedienung gedrückt?
7. Achten Sie darauf, dass die Binding-Post-Anschlüsse sicher festgezogen sind.

Nach einem Ansprechen der Schutzschaltung ist es möglich, dass sich das Gerät ständig ein- und ausschaltet, bis sich die Betriebsbedingungen wieder normalisiert haben. Bei besonders ungünstigen Bedingungen schaltet sich das Gerät eventuell vollständig ab. Nach dem Abkühlen setzt das Gerät seinen normalen Betrieb fort; eventuell müssen Sie aber die Netzspannung aus- und wieder einschalten, um die Schutzschaltung zurückzusetzen.

In den folgenden Fällen muss eine qualifizierte Reparaturwerkstatt hinzugezogen werden:

1. Das Netzkabel ist beschädigt.
2. Das Gerät scheint nicht wie gewohnt zu funktionieren oder weist eine deutlich veränderte Leistung auf.
3. Das Gerät ist mit Wasser in Berührung gekommen.
4. Gehäuseteile oder Schaltungen wurden physisch beschädigt.

Vielen Dank für den Kauf eines Velodyne-Geräts!

TECHNISCHE DATEN

Technische Daten	MicroVee
Treiber	6,5"-Direktstrahler (5" Kolbendurchmesser)
Passivstrahler	Zwei 6,5"-Seitenstrahler (5" Kolbendurchmesser)
Verstärker (Klasse D)	1200 Watt dynamische Leistung / 600 Watt Effektivleistung
Tiefpass-Frequenzweiche	50 Hz-200 Hz (einstellbar) von 12 dB/Oktave bis 48 dB/Oktave
Ein-/Ausschaltautomatik	Ja
Konus	Eloxiertes Aluminium
Frequenzgang	38-120 Hz (+/-3 dB)
Klimfaktor	< 5 % (typisch)
Magneteinheit	1,8 kg (64 oz / 4 lbs)
Schwingspule	22" doppelagig
Eingänge	Lautsprecherpegel, Mini-Klinkenstecker und Line-Pegel (vergoldet)
Ausgänge	Lautsprecherpegel (Hochpass-Frequenzweiche 120 Hz), Mini-Klinkenstecker (durchgeschleift)
Phase	0° oder 180° (wählbar)
Video-Abschirmung	Nein
Gehäuseabmessungen (H/B/T) (einschließlich Grill)	22,9 x 22,9 x 24,4 cm (9" x 9" x 9,6")
Gehäuse	Hermetisch geschlossenes Gehäuse
Garantie (Material/Arbeit)	Drei Jahre (Elektronik - Material und Arbeit) Fünf Jahre (Treiber - Material und Arbeit)
Versandgewicht (ca.)	9,1 kg (20 lb)

FÜR IHRE UNTERLAGEN . . .

Kauf- datum _____

Händler _____

Serien-Nr _____

**HINWEIS: Bitte senden Sie den ausgefüllten Garantieschein innerhalb von zehn (10) Tagen zurück oder*

Registrieren Sie sich . . . ONLINE . . . schneller . . . und einfacher:

www.velodyne.com

EINGESCHRÄNKTE GEWÄHRLEISTUNG - NUR USA UND KANADA

VELODYNE ACOUSTICS, Inc. (nachstehend „VELODYNE“) gewährt auf alle elektronischen Komponenten eine Gewährleistungsfrist von drei Jahren, auf Treiber eine Gewährleistungsfrist von fünf Jahren und auf Vollfrequenz-Lautsprecher eine Gewährleistungsfrist von fünf Jahren. Für alle VELODYNE-Produkte wird vorbehaltlich der folgenden Bedingungen ab dem Tag des Kaufs innerhalb der angegebenen Fristen gewährleistet, dass sie keine Verarbeitungs- und Materialfehler aufweisen:

1. VELODYNE übernimmt keine Haftung für Schäden, die sich auf die Nutzung eines Verstärkers, Controllers oder Steuerelements zurückführen lassen, der/das nicht ursprünglich mit dem Gerät (Subwoofer) geliefert wurde, oder für Schäden, die sich auf Veränderungen oder Reparaturen an Systemkomponenten zurückführen lassen, die nicht durch einen von VELODYNE autorisierten Kundendienst durchgeführt worden sind.
2. Diese Gewährleistung erlischt, wenn Reparaturen oder Wartungsmaßnahmen an Systemkomponenten, die dieser Gewährleistung unterliegen, von Personen durchgeführt werden, die nicht Mitarbeiter eines von VELODYNE autorisierten Kundendienstes sind.
3. VELODYNE übernimmt keinerlei Haftung für Schäden, die durch Unfall, missbräuchliche oder unsachgemäße Verwendung, Katastrophen oder Unglücksfälle oder nicht genehmigte Veränderungen hervorgerufen wurden. VELODYNE-Produkte sind nicht für den professionellen oder kommerziellen Einsatz bestimmt; VELODYNE übernimmt keine Haftung für Schäden, die auf eine entsprechende Nutzung zurückzuführen sind.
4. Die VELODYNE Produktgarantie ist auf Geräte beschränkt, die bei autorisierten VELODYNE-Händlern in autorisierten Händlerniederlassungen erworben werden.
5. Jegliche Übertragung dieser Gewährleistung auf Zweiterwerber oder Dritte wird hiermit ausgeschlossen.

KUNDENDIENST

Informationen zum Kundendienst erhalten Sie bei Ihrem Händler und bei der VELODYNE Kundendienstzentrale. Gewährleistungsfälle müssen innerhalb der vorstehend bezeichneten Fristen durch einen von VELODYNE autorisierten Kundendienst abgewickelt werden. Stellt VELODYNE einen Mangel am Gerät fest, so ersetzt oder repariert VELODYNE das Produkt nach eigenem Ermessen kostenlos, sofern das Produkt ausreichend frankiert an einen werkseitig autorisierten Kundendienst eingeschickt wird. Produkte, die an den von VELODYNE autorisierten Kundendienst eingeschickt werden, sind sorgfältig, ordnungsgemäß und sicher zu verpacken, zu versichern und ausreichend zu frankieren.

GEWÄHRLEISTUNG AUSSERHALB DER VEREINIGTEN STAATEN UND KANADA

Wenn dieses Produkt an Endverbraucher außerhalb der Vereinigten Staaten oder Kanadas verkauft wird, richtet sich die Gewährleistung für das Produkt nach dem geltenden Recht und liegt in der alleinigen Verantwortung des Händlers, der das Produkt geliefert hat. Um entsprechende Garantieleistungen in Anspruch zu nehmen, wenden Sie sich bitte an den Händler, bei dem Sie dieses Produkt erworben haben, oder an den Distributor, der das Produkt geliefert hat.

120V

DD® Serie

DD-10
DD-12
DD-15
DD-18

*Digital Drive 1812
Signature Edition*

DLS™-R Serie

DLS-3500R
DLS-3750R
DLS-4000R
DLS-5000R

DPS™ Serie

DPS-10
DPS-12

Impact Serie

Impact-Mini
Impact-10
Impact-12

MicroVee™

**MiniVee®
MiniVee® 10**

SMS™-1

SPL-R® Serie

SPL-800R
SPL-1000R
SPL-1200R
SPL-1500R

**SubContractor™
Serie**

SC-1250
SC-8
SC-10
SC-12
SC-15
SC-IW
SC-IF/IC
SC-600 Amp
SC-600 IW
SC-600 IF/IC

VX Serie

VX-10®

230V

DD® Serie

DD-10
DD-12
DD-15
DD-18

*Digital Drive 1812
Signature Edition*

CHT-R Serie

CHT-8R
CHT-10R
CHT-12R
CHT-15R

Impact Serie

Impact-Mini
Impact-10
Impact-12

MicroVee™

SMS™-1

SPLi Serie

SPL-800i
SPL-1000i

SPL-R® Serie

SPL-800R
SPL-1000R
SPL-1200R
SPL-1500R

**SubContractor™
Serie**

SC-1250
SC-8
SC-10
SC-12
SC-15
SC-IW
SC-IF/IC

SC-600 Amp
SC-600 IW
SC-600 IF/IC

VX-10 Serie II

Velodyne Acoustics, Inc.

345 Digital Drive
Morgan Hill, CA 95037

408.465.2800 Fon
408.779.9227 Fax
408.779.9208 Fax Kundendienst

www.velodyne.com
E-Mail Kundendienst: service@velodyne.com
E-Mail Produkte: help@velodyne.com
E-Mail Technik: techhelp@velodyne.com



63-MICROVEE Rev G JAN08